

*wilde Kirche*  
**Kirche in der Wildnis**

Kirche in der Wildnis – Wilde Kirche ist eine experimentelle Liturgie. Sie nimmt die ökologische Krise ernst und sucht sich neu in der Liebe des Schöpfers zu dieser Welt zu verwurzeln.

Wir loben den Schöpfer für seine gute Schöpfung. Wir klagen ihm die Zerstörung durch uns Menschen.

In der Andacht „Wilde Kirche“ bringen wir unsere Klagen vor Gott. Eine Zeit der Sehnsucht nach Befreiung und Schritten konkreter Umkehr.

Gottesdienst nicht in, sondern mit der Schöpfung. Inmitten der Herausforderungen wollen wir eine geistliche Praxis entwickeln, die unseren Glauben erdet und unser Handeln motiviert. Wir versammeln uns im Freien – bei jedem Wetter.

Der Same der Wild Church Bewegung kam über Nordamerika zu uns. Hier in Deutschland wurden wir inspiriert von der Mennonitengemeinde Augsburg.

Ort und Zeit: Sonntag um 16/17 Uhr in einem Park, in einem Wald, an einem See...

Dauer ca. 45 bis 60 Minuten.

**Die Berge und Hügel jubeln und die Bäume  
des Feldes klatschen in die Hände! Jesaja 55,12**

**Ankommen und Begrüßung**

**Lied** EM 58 Herrscher der Ewigkeit

**Lesung Jesaja 55**

[gemeinsam gelesen, Eine/Alle]

E: Auf, ihr Durstigen, kommt her zum Wasser, und ihr,  
die ihr kein Geld habt! Los, kauft Brot und esst!

Los, kauft ohne Geld und ohne Preis Wein und Milch!

**A: Warum zählt ihr Geld ab, ohne Brot zu bekommen,  
und euren Lohn, ohne satt zu werden?**

E: Hört mir gut zu, und ihr werdet Gutes essen  
und euren Mund am Nahrhaften laben.

**A: Macht die Ohren auf und kommt her zu mir,  
hört, und ihr werdet leben!**

E: Ich will mit euch einen dauerhaften Bund schließen, zuverlässig und zugewandt ...

**A: Fragt nach der Gottheit, solange sie gefunden werden kann, fragt, solange sie nahe ist.**

Kontakt: Stefan Weiland, [schoepfungsleiter@emk.de](mailto:schoepfungsleiter@emk.de)

<https://www.schoepfungsleiter.de/>



# wilde Kirche

## Kirche *in der Wildnis*

E: Wer ungerecht handelt, verlasse diesen Weg, wer Unheil wirkt, lasse seine Pläne, und kehre um zu Gott, dann wird Gott sich liebevoll zeigen, zu unserer Gottheit, denn sie macht die Vergebung groß.

**A: Denn meine Pläne sind nicht eure Pläne und eure Wege sind nicht meine Wege, Spruch Gottes.**

E: Wie der Himmel höher ist als die Erde, so sind meine Wege höher als eure Wege und meine Pläne als eure Pläne. ...

**A: Ja, ihr sollt mit Freude ausziehen, mit Frieden geleitet werden. Die Berge und Hügel jubeln und die Bäume des Feldes klatschen in die Hände!**

E: Statt Dorngewächs soll Wacholder wachsen, statt Brennnesseln Myrten.

**A: Das wird sich mit Gottes Namen verbinden zum dauerhaften Zeichen, das nicht abgehauen und zerstört werden kann.**

**[kurze Ansprache]**

**Lied** EM 58 Herrscher der Ewigkeit

**Lesung 13, 30f**

In jener Zeit erzählte Jesus der Menge ein weiteres Gleichnis und sagte: Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Senfkorn, das ein Mann auf seinen Acker säte. Es ist das kleinste von allen Samenkörnern; sobald es aber hoch gewachsen ist, ist es größer als die anderen Gewächse und wird zu einem Baum, so dass die Vögel des Himmels kommen und in seinen Zweigen nisten.

**Wandern und Wundern**

Wir nehmen uns 20 Minuten Zeit.

Gehen umher. Sind aufmerksam. Hören. Sehen.

Was predigen mir die Mitgeschöpfe? Was regt sich in mir?

**Teilen**

Aus der Stille mit-teilen, was ich wahrgenommen habe.

**Vater Unser & Segen**

**Lied** EM 58 Herrscher der Ewigkeit

Kontakt: Stefan Weiland, schoepfungsleiter@emk.de

<https://www.schoepfungsleiter.de/>

